

Herr Willenberg (CDU-Fraktion) teilte mit, man stimme der Verwaltungsvorlage zu. Einige Bürger hätten den Informationsgehalt der Bürgerinformationsveranstaltung kritisiert. Diese Kritik teile man nicht.

Frau Borowski (SPD-Fraktion) bat die Verwaltung darum, etwas zu den Themen Ersatzparkplätze für den Zeitraum der Baumaßnahme, Schrammbord und Auframpung zu sagen.

Herr Züll (FDP-Fraktion) schloss sich der Bitte um Ausführungen zum Schrammbord an.

Herr Günther (Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN) sagte, man stimme der Verwaltungsvorlage zu und rege an, die Auframpung und das Schrammbord zu realisieren.

Herr Kallenbach gab an, dass die Verwaltung in der Bürgerinformationsveranstaltung zugesagt habe, die Einrichtung möglicher Ersatzparkplätze zu prüfen. Die Prüfung sei noch nicht abgeschlossen.

Dem Vorschlag der Bürger bezüglich des Schrammbords werde man folgen.

Den Vorschlag bezüglich der Auframpung habe man noch nicht abschließend prüfen können. Die Umsetzung stelle eine deutliche Herausforderung dar. Man habe dafür noch keine technische Lösung gefunden.

Der Ausschuss fasste folgenden Beschluss: